Nachhaltig leben - Achtung Nestlé!

Warum beschäftigen wir uns mit einem Konzern wie Nestlé? Viel zu wenig nutzen wir unsere Macht als Verbraucher, um Konzerne oder andere Unternehmen, die sich uns Konsumenten und ihren Mitarbeitern gegenüber rücksichtslos verhalten, in die Schranken zu weisen. Oft wissen wir nichts von den Machenschaften großer Unternehmen, und wenn doch, schalten wir unser soziales Gewissen aus, um bequem vom Sofa aus Bestellungen aufzugeben. Kleine bäuerliche Betriebe können nicht gegen Auflagen von Konzernen bestehen und größere bäuerliche Betriebe kämpfen für die gerechte Bezahlung ihrer Nahrungsmittel, die sie für ihre gute Arbeit auch verdienen.

Anhand des Konzerns Nestlé wollen wir über die Macht der Konzerne und ihre teilweise perfiden Arbeitsmethoden im Hinblick auf Verbrauchermanipulation und Werbung aufklären. Mit diesem Wissen soll es den Konsument*innen ermöglicht werden, sich beim Einkauf von Produkten aller Art leichter für ethisch wertvoll hergestellte Produkte zu entscheiden und damit das Ziel einer menschengerechten und schonenden Form des Wirtschaftens näherzurücken. Zur Einführung in das Thema haben wir Rüdiger Wala, unseren Diözesanvorsitzenden, eingeladen.

Veranstaltungsort

Pfarrheim Mariä-Lichtmess

Friedrich-Lekve Str. 7, 31135 Hildesheim

Datum und Zeitraum

Samstag, 12.06.2021

09:30 Uhr Beginn mit Stehkaffee

12:00 Uhr Mittagsimbiss

ca. 15:00 Uhr Ende

Anmeldeschluss: 7.06.2021

Workshop

Frauen hinter Mauern

Donum Vitae ist ein privater Verein zur Förderung des Schutzes des menschlichen Lebens und bietet deutschlandweit eine Schwangerschafts- Konfliktberatung an. Die Gründe, warum sich Hilfesuchende an den Verein wenden, sind vielfältig: Ein (unerfüllter) Kinderwunsch, Probleme aufgrund einer bestehenden Schwangerschaft oder sogar der Wunsch, eine Schwangerschaft zu beenden. Soziokulturelle und gesellschaftliche Normen können es den Betroffenen erschweren, mit anderen Menschen über ihre Ängste und Sorgen zu sprechen. Bei Donum Vitae erhalten sie die Möglichkeit, dies im geschützten Raum zu tun. Der Verein wirkt unterstützend und beratend bei der Suche nach Lösungen.

Über ihre interessante Arbeit bei Donum Vitae und über die vielfältigen Methoden zur Konfliktberatung berichtet uns Frau Christiana Taubert.

Veranstaltungsort:

Pfarrheim Mariä-Lichtmess Friedrich-Lekve-Str. 7, 31135 Hildesheim

Datum und Zeitraum

Samstag, 23.10.2021

09:30 Uhr Beginn mit Stehkaffee

12:00 Uhr Mittagsimbiss

Ca. 15:00 Uhr Ende des Workshops

Kosten: KAB-Mitglieder: 4 €, Gäste: 6 €

Anmeldeschluss: 16.10.2020

Kontakt und Anmeldung

(für alle Veranstaltungen)

KAB Diözesanverband Hildesheim

Domhof 18-21, 31134 Hildesheim

Tel.: 05121 307-448, E-Mail: kab@bistum-hildesheim.de



ab|schalten

aus|spannen

aus | strecken

ent|spannen

er | holen

ent | lasten

inne | halten

unter | brechen

KAB Diözesanverband Hildesheim Diözesanfrauentage 2021



Vorwort

AB.

Liebe KAB-Frauen, liebe Freunde der KAB,

im vergangenen Jahr haben wir erlebt, wie das Corona-Virus unsere Pläne und Aktivitäten ausbremste. Es hat in einem nie da gewesenen Ausmaß unseren Alltag durcheinander gewirbelt, unser Leben auf den Kopf gestellt. Diese Coronakrise offenbarte etwa im Gesundheitswesen viele Versäumnisse der Politik der vergangenen Jahre. Die Lücken zeigen sich immer deutlicher, vor allem durch die Sparmaßnahmen im Personalbereich. Endlich wurde Beschäftigten in der Alten- und Krankenpflege, Erziehungsarbeit und Mitarbeiter*innen in anderen Bereichen des öffentlichen Lebens Wertschätzung für ihre Arbeit zu Teil, die längst überfällig war. Doch eines verbindet sie alle: "Gerechte Löhne statt Beifall" wurde gefordert. Denn leider ist das Geld noch immer nicht bei all diesen, doch so systemrelevanten Mitarbeiter*innen angekommen, um sie für die vielfältige, stressige und ihrer Gesundheit gefährdende Arbeit gerecht zu bezahlen. Auch zeichnete sich in den vergangenen Monaten einmal mehr ab, dass es wieder überwiegend Frauen sind, die die Mehrbelastung in dieser Zeit zu bewältigen haben. Denn sie tragen weiterhin die Hauptverantwortung für die Vereinbarkeit von Familie, Haushalt und Beruf nebst Home Office – und unterrichten und beaufsichtigen ihre Kinder. Das stellt besonders alleinerziehende Frauen vor kaum zu bewältigende Herausforderungen. Liebe Frauen, ich hoffe sehr, dass es Ihnen/Euch gut gelingt, den Lebensalltag unter den gegebenen Umständen zu bewältigen und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen.

Hinweis: Die Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn die jeweils aktuelle Pandemiesituation es zulässt.

Silvia Scharfenberg (Diözesanvorsitzende)

Silvia Scharfenberg

Aktionstag zum Equal Pay Day (EPD) 2021

"Mach dich auf die Socken"...

...so lautet unser diesjähriges Motto des EPD 2021. Wir Organisatorinnen haben das aktuelle Thema für unsere Aktion umbenannt. Mit diesem Aktionstag machen wir darauf aufmerksam, dass Frauen im selben Beruf bei gleicher Tätigkeit und Ausbildung 20 % weniger Geld verdienen als ihre männlichen Kollegen. Frauen arbeiten oft in pädagogischen oder Pflegeberufen. Die Löhne in diesem Bereich werden überwiegend im unteren Segment vergütet. Da Frauen meist weniger verdienen als ihre Partner, unterbrechen sie oft ihre berufliche Tätigkeit, um zugunsten der Sorgearbeit (Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen) in Teilzeit oder in Minijobs zu arbeiten. Oft wird es ihnen später nicht ermöglicht, in ihrem erlernten Beruf weiter zu arbeiten. Die geringe oder ungerechte Bezahlung führt bei diesen Frauen zur Altersarmut. Das heißt, sie schuften ein Leben lang und die Rente reicht nicht zum Überleben. Mit der Aktion "Mach dich auf die Socken" wollen wir über diese Ungerechtigkeit mit vielen Menschen ins Gespräch kommen. Denn – EPD ist kein Frauenthema, sondern ein Gewinn für alle!

Auch in diesem Jahr unterstützen die Sozial- und Frauenverbände KAB, Kolping, SKF, KFD und KDFB gemeinsam mit der Schönstattbewegung und dem SoVD in Hildesheim diesen Tag mit einer Aktion.

Der Aktionstag findet am Samstag, 10.07.2021 von 11:00 bis 13:00 Uhr in der Arneken Galerie statt.

Bitte unterstützt unser Anliegen, indem Ihr ein rotes Kleidungsstück tragt und damit Eure Solidarität zum Ausdruck bringt

Frauenwochenende

Pilgern

- Die Natur mit allen Sinnen erleben

Ein intensives Einlassen auf die Natur und die Vielfalt der Schöpfung ist Ziel des Wochenendes. Dazu wird es verschiedene Angebote geben. Im Mittelpunkt steht ein gemeinsamer Pilgerweg am Samstag, bei dem eine wesentliche Rolle das "Innehalten" spielt, um Kraft für den Alltag zu tanken.

Das Altbekannte für eine Weile hinter sich lassen und sich Neuem anvertrauen. Die Perspektive wechseln.

- Wieder lauschen auf das Summen der Bienen hören.
- Wieder riechen den Geruch der ersten Frühlingsblumen wahrnehmen.
- Wieder schmecken die ersten B\u00e4rlauchbl\u00e4tter genie\u00e4en.
- Wieder berühren die ersten Marienkäfer über die Hand laufen lassen.
- Wieder die Augen schließen und nach innen schauen. Es ist schön, nicht immer funktionieren zu müssen.
 Lassen wir uns darauf ein.

Veranstaltungsort

Ursulinenkloster Duderstadt Neutorstr. 9, 37115 Duderstadt

Datum und Zeitraum

Freitag, 23.04.2021, 17:00 Uhr bis Sonntag, 25.04.2021, 14:00 Uhr

Leitung

Silvia Scharfenberg, Hildesheim und Beatrix Michels, Göttingen, Frauenseelsorgerin

Kosten: KAB Mitglieder: 120,00 €, Gäste: 130,00 €

Anmeldeschluss: 30.03.2021

